

Zertifikat

nach dem Basiscurriculum Palliative Care
M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer



ALPHA



Deutsche Gesellschaft für
Palliativmedizin



Deutsche
Krebshilfe



Deutscher Hospiz- und
Palliativverband e.V.

Jennifer Keil

geb. 24.02.1985 in Neunkirchen
hat an der berufsbegleitenden Weiterbildung

Palliative Care

Behandlung, Pflege und Begleitung
schwerstkranker und sterbender Menschen

mit Erfolg teilgenommen.

Themen:

- Grundkenntnisse der Tumorschmerztherapie und Symptomkontrolle
- Psychologische Aspekte der Krankheitsbewältigung
- Kommunikation
- Spezielle Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- Religiöse, kulturelle und ethische Aspekte in der Sterbebegleitung

**Der Kurs umfasst 160 Unterrichtsstunden und entspricht
den Anforderungen des § 39a SGB V.**

Saarlouis, den 28.06.2019



Martina Kern
für das Curriculum



Torsten Humm
Kursleitung



Klaus Aurnhammer
Curriculum/Kursleitung

Bachelor Urkunde

Die Hochschule für Technik und
Wirtschaft des Saarlandes
verleiht den Grad
Bachelor of Arts (B.A.)

Jennifer Hussong

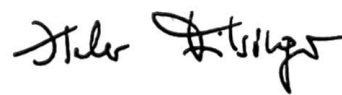
Geburtsdatum	24.02.1985
Geburtsort	Neunkirchen/Saar
Prüfungstag	30.06.2015
Studiengang	Management und Expertise im Pflege- und Gesundheitswesen

Saarbrücken, den
10.08.2015

Der Rektor

Der Dekan


I. V. Prof. Dr. Enrico Lieblang


Prof. Dr. Dieter Filsinger





URKUNDE

über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
Gesundheits- und Krankenpflegerin

Frau Jennifer HUSSONG,

geboren am 24. Februar 1985 in Neunkirchen / Saar,

erhält aufgrund des Krankenpflegegesetzes mit Wirkung vom heutigen
Tage die Erlaubnis, die Berufsbezeichnung

Gesundheits- und Krankenpflegerin

zu führen.

Saarbrücken, den 01. Oktober 2008

S A A R L A N D

Landesamt für Soziales,
Gesundheit und Verbraucherschutz

Im Auftrag


H. Bayen



U-Nr. KPF-2247-2008

Urkunde



BSA-Akademie
Prävention, Fitness, Gesundheit
School for Health Management

Jennifer Keil

hat den Lehrgang

Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

Basisqualifikation
Fernstudien - DQR - Stufe 3



der BSA-Akademie

erfolgreich absolviert

Die Erläuterung des Abschlusses ist Bestandteil dieser Urkunde.



Saarbrücken, 26.09.2024

Fachbereichsleiter
Prof. Dr. Arne Morsch

Pädagogischer Leiter der BSA-Akademie
Prof. Dr. Andreas Strack

Direktor der BSA-Akademie
Prof. Dr. Thomas Wessinghage

ZERTIFIKAT

Jennifer Keil

geboren am 24. Februar 1985 in Neunkirchen

hat vom 26. März 2024 bis 26. September 2024

den in unserem Auftrag von der

BSA Akademie

durchgeführten IHK-Zertifikatslehrgang

Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

absolviert und mit Erfolg an dem

IHK-Zertifikatstest teilgenommen.

Der Lehrgang umfasste die auf der Rückseite
aufgeführten Ziele und Inhalte.

Dauer: 290 Lehrgangsstunden

Saarbrücken, 26. September 2024

Die Geschäftsführung

Industrie- und
Handelskammer
des Saarlandes



Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

Ziel des Lehrgangs:

Der Lehrgang vermittelt den Teilnehmern grundlegende Kenntnisse über Strukturen und Inhalte eines systematischen und zielgerichteten Gesundheitsmanagements im Betrieb. Die Teilnehmer erwerben die notwendigen Kompetenzen, um betriebliches Gesundheitsmanagement erfolgreich in einem Unternehmen zu etablieren. Anhand einer prozessorientierten Vorgehensweise lernen sie die gesundheitliche Ausgangssituation im Betrieb zu analysieren, d. h. arbeitsplatzbedingte Belastungen zu identifizieren sowie die sich bietenden Gesundheitspotenziale zu erkennen und zielorientierte Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit daraus abzuleiten. Die Lehrgangsteilnehmer erwerben die notwendigen Kompetenzen, um spezifische Gesundheitsförderungsmaßnahmen zu planen, umzusetzen und zu koordinieren. Hinsichtlich ihrer gesundheitlichen Wirkung werden diese bewertet sowie der wirtschaftliche Nutzen aufgezeigt.

Inhalte und Aufbau:

- **Einführung in das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM)**
- **Grundlagen des betrieblichen Gesundheitsmanagements**
- **Rahmenbedingungen zur Durchführung eines BGM**
- **Qualitäts- und Erfolgskriterien zur Realisierung eines BGM**
- **Sechs Schritte zum erfolgreichen BGM**
- **Methoden**
- **Netzwerke für betriebliche Gesundheitsförderung**
- **Best Practice im BGM – Umsetzungsbeispiele**
- **Ausblick und weitere Handlungsempfehlungen**

IHK-Zertifikatstest



1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSES

Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSES

Expert for Worksite Health Promotion

3. PROFIL DER BERUFLICHEN HANDLUNGSFÄHIGKEIT

Durch die Teilnahme an dem o. g. Fernlehrgang hat der/die Teilnehmer/in folgende Kompetenzen zur fachgerechten Erfüllung grundlegender Anforderungen und Aufgaben im überschaubaren und stabil strukturierten Tätigkeitsfeld „betriebliches Gesundheitsmanagement“ (weitgehend unter Anleitung) erworben.

- (1) Erweitertes Fachwissen im Tätigkeitsfeld „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ (BGM) mit den folgenden Schwerpunkten:
 - Zusammenhang zwischen Gesundheit und Arbeit
 - Handlungsansätze zur Einführung eines BGM hinsichtlich rechtlicher, wirtschaftlicher und demografischer Aspekte
 - Gemeinsamkeiten und Abgrenzungen zum Arbeitsschutz
 - Allgemeiner Überblick über BGM und seine praktische Umsetzung im Sinne des „Best Practice“
 - Leitlinien von BGM wie z.B. Partizipation, Integration, Projektmanagement und Ganzheitlichkeit
 - Projektplanung nach dem 6-Phasen-Modell des BGM
 - Evaluation von BGM
 - Finanzielle Gestaltung eines BGM
- (2) Spektrum von kognitiven und praktischen Fertigkeiten zur Planung und Bearbeitung fachlicher Aufgaben im beruflichen Tätigkeitsfeld BGM inklusive der Beurteilung der Ergebnisse nach vorgegebenen Maßstäben mit den folgenden Schwerpunkten:
 - Beratung zum Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
 - Projektmanagement
- (3) Sozialkompetenz im Tätigkeitsfeld „betriebliches Gesundheitsmanagement“ mit den folgenden Schwerpunkten:
 - Im Arbeitsfeld des BGM in einer Gruppe mitwirken und punktuell Unterstützung anbieten
 - Die Arbeitsumgebung mitgestalten, Abläufe gestalten und Ergebnisse adressatenbezogen darstellen
- (4) Selbstständigkeit im Tätigkeitsfeld Betriebliches Gesundheitsmanagement mit den folgenden Schwerpunkten:
 - In weniger bekannten Kontexten eigenständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten
 - Das eigene Handeln und das Handeln Anderer einschätzen

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Beschäftigungsmöglichkeiten finden Absolventen des Lehrgangs „Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)“ überwiegend in Unternehmen, Krankenkassen, BGM-spezifischen Organisationen/Institutionen sowie in Form einer selbstständigen Tätigkeit als BGM-Dienstleister.

5. GRUNDLAGEN DES ABSCHLUSSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle BSA-Akademie, private Bildungseinrichtung	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Anerkennung des Lehrgangs zuständig ist Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht, Köln
Niveau des Abschlusses Lehrgang geprüft und zugelassen von der Staatlichen Zentralestelle für Fernunterricht in Köln; Zulassungsnummer: 7218910 Berufliche Qualifikationsstufe: Fernstudien-DDQR-Stufe 3, Basisqualifikation Die Ausbildung führt zum Erwerb von Kenntnissen, die zur Berufsaufnahme befähigen bzw. einen Berufswechsel vorbereiten.	Bewertungsskala/Bestehensregeln Zum Bestehen des IHK-Zertifikatstests müssen mindestens 45 % der maximalen Punktzahl erreicht werden.
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe Fernstudien-DQR-Stufe 4, Aufbauqualifikation	Internationale Abkommen keine
Rechtsgrundlage Institutsinterne Lehrgangsplanung und Prüfungsordnung; IHK-Zertifikatslehrgang Nr. FKBGBSA120802	

6. WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSES

IHK-Zertifikatstest bei der BSA-Akademie: 1. Zulassung zum IHK-Zertifikatstest: Absolvierung der Präsenzphase 2. Art: Präsentation
Zusätzliche Informationen Zugang: Die Teilnahme am Lehrgang setzt theoretische und praktische Vorkenntnisse im Themengebiet voraus. Lehrgangsdauer: 6 Monate mit 4 Tagen Präsenzphase Umfang Unterrichtsstunden: 258 Zeitstunden Fernunterricht, 32 Zeitstunden Präsenzphase Weitere Informationen finden Sie unter: www.bsa-akademie.de